

10. SNE SYMPOSIUM

Wie werde ich gesund 100 Jahre alt?

4. und 5. Oktober 2019
Landhaus, Solothurn

Vorträge
Kurzreferate
Ausstellung

Anrechnung als
Weiterbildung



Eine Initiative der
EGK-Gesundheitskasse.

SNE | Stiftung für Naturheilkunde
und Erfahrungsmedizin.



Liebe Besucherinnen und Besucher

Glücklich und gesund 100 Jahre alt werden.



Seit Jahrzehnten steigt die Lebenserwartung der Menschen. In den vergangenen hundert Jahren hat sie sich in hochentwickelten Ländern wie der Schweiz beinahe verdoppelt. Werden wir oder die nächste Generation gesund 100 Jahre alt?

Diesem Themenschwerpunkt widmen wir uns am diesjährigen Jubiläums-SNE-Symposium. Wir klären die brennende Frage, wie Mann und Frau gesund und glücklich – trotz immer neuer Krankheitsbilder – alt werden können. Ich freue mich, dass wir auch in diesem besonderen Jahr renommierte Experten aus dem In- und Ausland für das SNE Symposium gewinnen konnten.

Das Jahr 2019 ist nicht nur für die EGK-Gesundheitskasse, die Stifterin der SNE, ein besonderes Jahr. Während die EGK ihr 100-Jahr-Jubiläum feiert, findet auch das SNE Symposium bereits zum 10. Mal statt. Entdecken Sie in den Referaten und Kurzvorträgen neue Aspekte und lernen Sie verschiedene Perspektiven kennen – Ihr neu erworbenes Wissen können Sie zudem an der Ausstellung in der Säulenhalle vertiefen und bei Begegnungen mit anderen Teilnehmenden reflektieren. Es warten ausserdem einige besondere Programmhilights auf Sie, wie z. B. der Einblick in das Leben von 100-Jährigen. Besuchen Sie uns in Solothurn und lassen Sie sich überraschen!

Herzliche Grüsse,

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Stefan Kaufmann'.

Stefan Kaufmann
Präsident Stiftung SNE



Die SNE Stiftung für Naturheilkunde und Erfahrungsmedizin ist eine private, politisch und konfessionell neutrale, schweizweit tätige Stiftung. Der Stiftungsrat stellt als oberstes Organ sicher, dass die Stiftung ihre Angebote und ihre Philosophie auf hohem Qualitätsniveau weiterentwickelt.

Programmübersicht

Vorträge

4. Oktober 2019

Prof. Dr. Julia Schüler	S.06
Gesund durch körperliche Aktivität – Eine Perspektive aus der Motivations- und Volitionspsychologie	
Prof. Dr. phil. habil. Angelika C. Messner	S.07
Langlebigkeit und Unsterblichkeit: Fragen und Antworten aus China	
Prof. Dr. Hartmut Schröder	S.07
«Natürlich und kulturvoll leben» – Die Essenz der Natur- und Kulturheilkunde für ein gesundes, glückliches sowie langes Leben	
Prof. Dr. Dr. Dr. Roland Benedikter	S.08
Transhumanismus – Der Weg zum ewigen Leben?	

5. Oktober 2019

Marlen Schröder	S.09
Der Vagus und die Polyvagaltheorie von Porges: Ein Zugang zum «inneren Arzt»?	
Prof. Dr. med. Giovanni Maio	S.09
Gesundheit kommt von innen. Über die heilsame Kraft der Zuwendung.	
Podiumsdiskussion	S.10
Wie werde ich gesund 100 Jahre alt?	
Dieter Broers	S.10
Regeneration und Lebensqualität	

Kurzreferate

4. Oktober 2019

Rudolf Siener Stiftung / Friedbert Haug	S.12
Der Augenblick im Alter	
Schweizerischer Kneippverband – Jurasüdfuss / Josef Rothenfluh	S.12
Kneippen – man muss es nur tun	
ebi-pharm ag / Tony Schläppi	S.12
Fit im Hirn	
NHK / Laura Koch	S.12
Pauschale Ernährungsempfehlungen sind von gestern, die individualisierte GenoTyp-Ernährung ist die Zukunft	
Psychologisch-Psychotherapeutische Praxis / Klaus Schiller-Stutz	S.12
Entschleunigung – Raus aus der Stress- und Mobbingfalle	
PADMA AG / Kaspar Bürgi	S.12
Tibetische Rezepturen bei Verdauungsbeschwerden	
ebi-pharm ag / Tony Schläppi	S.12
Darmaufbau	
Pluspower Gertsch GmbH – Bemer Partner / Andreas Gertsch	S.13
Jünger werden geht nicht – jünger fühlen schon!	
Optologisches Zentrum / Cordula Stocker-Klug	S.13
Sehen von 0 bis 100	
Swiss Health Qigong Federation / Shaofan Zhu	S.13
Die 5 Prinzipien des Yangsheng – eine praktische Einführung	
Kingnature AG / Dipl. med. Joachim Ahlers, MMA	S.14
Mikronährstoffe – eine qualitative Verlängerung der Lebensspanne	

5. Oktober 2019

Kingnature AG / Dipl. med. Joachim Ahlers, MMA	S.14
Mikronährstoffe – eine qualitative Verlängerung der Lebensspanne	

Kurzreferate

BIONFOMED / Daniel Schwander	S.14
Ganzheitliche Gesundheitskonzepte als Schlüssel für ein gesundes und langes Leben	
memon Vertretung Schweiz / Franz Amann	S.14
Elektromog und 5G – Eine Herausforderung der modernen Gesellschaft	
Manna Ernährung & Therapie / Gaby Stampfli	S.14
Well-Aging: fit und munter älter werden mit bedarfsorientierter Ernährung	
esogetics GmbH / Peter Mandel	S.14
Länger leben, später altern	
Manuellen women healthcare network / Manu Knechtle	S.14
Der Beckenboden – die Kraft der weiblichen Mitte	
MykoTroph AG / Dorothee Ogoske	S.14
Gesundheit erhalten mit Vitalpilzen	
Vita Health Care AG / Christoph Nussbaum	S.15
Welche orthomolekularen Vitalstoffe helfen bei Arthrose, Osteoporose, Augenerkrankungen, Stressbelastungen und Müdigkeit?	
Alpstein Clinic / Dr. med. Dr. med. dent. Josef Vizkelety, MSc	S.15
«Die Quelle des schnellen Alterns»	
Mundocorpo / Tais Michelle Mundo	S.15
100 Jahre alt werden – mit Beweglichkeit & Stabilität!	

Ausstellung

4. und 5. Oktober 2019

BIONFOMED	S.18
Kompetenzzentrum für Gesundheit	
ebi-pharm ag	S.18
Komplementärmedizin, ganzheitlich und individuell	
EKG-Gesundheitskasse & Vituro	S.18
Gesundheitsvorsprung mit Vituro.ch	

Ausstellung

ErfahrungsMedizinisches Register EMR	S.18
Sicherheit und Orientierung in der Erfahrungsmedizin	
esogetics GmbH	S.18
Heilkraft der Farben	
Kingnature AG	S.18
Wissenschaftlich geprüfte pflanzliche Vitalstoffe	
Manna Ernährung & Therapie	S.18
Essen mit Wirkung	
Manuellen women healthcare network	S.18
FRAUESACH – persönlich – kompetent – vertrauensvoll	
memon Vertretung Schweiz	S.18
RENATURE YOUR LIFE – von Elektromog entlastet leben	
MykoTroph AG	S.19
Institut für Ernährungs- und Pilzheilkunde	
NHK	S.19
Institut für Integrative Naturheilkunde	
Optologisches Zentrum Solothurn	S.19
Praxis für visuelle Wahrnehmung	
PADMA AG	S.19
Tibetan formulas manufactured in Switzerland since 1969	
Pluspower Gertsch GmbH – BEMER Partner	S.19
Gesundheit schützen – Heilung unterstützen	
Polarity Verband Schweiz	S.19
Ihr Schritt zu nachhaltiger Gesundheit & Vitalität	
Rudolf Siener Stiftung	S.19
Therapie auf den Punkt gebracht	
Schweizer Kneippverband – Jurasüdfuss	S.19
natürlich leben	
Schweizerischer Verband für Gedächtnistraining SVGT	S.19
Ganzheitliches Gedächtnistraining	
Swiss Health Qigong Federation	S.19
Dachverband für Gesundheits-Qigong	
Vita Health Care AG	S.19
Unique Swiss Quality Supplements	

Vorträge

Freitag, 4. Oktober 2019, Landhaussaal

09.45 – 11.15 Uhr

Gesund durch körperliche Aktivität – Eine Perspektive aus der Motivations- und Volitionspsychologie

Prof. Dr. Julia Schüler

Verschiedene wissenschaftliche Disziplinen sprechen mit ungewöhnlicher Eindeutigkeit von den positiven Auswirkungen körperlicher Aktivität auf die psychische, körperliche und soziale Gesundheit. Dieses Wissen allein trägt jedoch noch nicht dazu bei, dass wir glücklich und gesund älter werden (vielleicht sogar 100 Jahre alt). Wissen muss in Handlungsziele und schliesslich in Verhalten umgesetzt werden. Trotz besten Wissens handeln Menschen jedoch nicht gemäss ihrer sportlichen Gesundheitsziele (z. B. nach ihrem Neujahrsvorsatz endlich mal mehr Sport zu treiben), sondern fallen häufig in eine Intentions-Verhaltens-Lücke. Im Vortrag wird argumentiert, dass erfolgreiches Gesundheitsverhalten ein gelungenes Zusammenspiel von leichtgängigen motivationalen Prozessen (z. B. intrinsische Motivation) und als anstrengend erlebten volitionalen Prozessen – also der Einsatz von Willenskraft – verlangt. Diese Prozesse wiederum sind nicht allgemeingültig, sondern werden durch Persönlichkeitsunterschiede entscheidend mitbestimmt. Im Kern des theoretischen Rahmens des Vortrags stehen exemplarische Labor- und Feldstudien mit Patient(en)/-innengruppen und Gesunden, die auch methodisch aufzeigen, wie der wissenschaftliche Zugang über Beschreiben, Erklären, Vorhersagen bis hin zur Veränderung geschieht.

Prof. Dr. Julia Schüler ist Professorin für Sportpsychologie an der Universität Konstanz. Ihre Forschungsschwerpunkte sind motivationale und volitionale Determinanten des Sporttreibens, die Motivation zur gesundheitsbezogenen Verhaltensänderung, interindividuelle Motivunterschiede sowie gesundheitsbeeinträchtigende Motivkonflikte.

11.30 – 13.00 Uhr

Langlebigkeit und Unsterblichkeit: Fragen und Antworten aus China

Prof. Dr. phil. habil. Angelika C. Messner

«Ich habe gehört, dass Menschen früher 100 Jahre alt wurden, ohne die normalerweise auftretenden Zeichen des Alters aufzuweisen. Heutzutage altern die Menschen vorzeitig und werden kaum 50. Ist das auf eine Veränderung der Umwelt oder auf den Verlust der korrekten Lebensführung zurückzuführen?» Diese Frage des Gelben Kaisers an Qi Bo (200 v. Chr.) ist legendär. Wie antworten? Und wie verhält es sich mit der Sehnsucht nach Unsterblichkeit?

Prof. Dr. Angelika C. Messner leitet das Chinazentrum an der Universität Kiel. Sie befasst sich mit der Wissens- und Wissenschaftsgeschichte im chinesischen Kontext, mit Blick auf die Verflechtungsgeschichte zwischen Asien, Europa und Amerika. Im Zentrum ihrer Aufmerksamkeit steht die Frage nach Relationen zwischen Wissen und Handeln:

Welche Dinge werden wie zu Objekten des Wissens und wie verhalten sie sich im sozialen Raum?

Sie lehrt regelmäßig als Gastprofessorin an der Shanghai Chinese Medical University, Shanghai sowie an der Zhejiang Universität, Hangzhou.

Ihre Forschung zur Medizin- und Wissenschaftsgeschichte sowie neuerdings zum Thema «Altern und demografischer Wandel» im chinesischen Kontext ist in mehreren Monographien und Aufsätzen niedergelegt.

14.00 – 15.30 Uhr

«Natürlich und kulturvoll leben» – Die Essenz der Natur- und Kulturheilkunde für ein gesundes, glückliches sowie langes Leben

Prof. Dr. Hartmut Schröder

Natürlich leben bedeutet vor allem, sich ausreichend zu bewegen, gesund zu ernähren, den Rhythmen der Natur zu folgen sowie Licht und Wasser als Heilmittel zu nutzen. Seit der Antike ist eine dem entsprechende Diätetik bzw. Lebenskunst unverzichtbarer Bestandteil der Heilkunst. Sie wird heute ergänzt durch das Konzept der Kulturheilkunde. Kulturvoll zu leben bedeutet, sinnerfüllt und glücklich sowie in Resonanz mit dem Inneren und dem Äusseren zu sein. Die Verbindung von natürlich und kulturvoll führt zu Ganzheit von Körper, Geist und Seele – für 100 Jahre und auch darüber hinaus.

Prof. Dr. Hartmut Schröder ist Professor der Sozialwissenschaften und Linguistik. Er arbeitet zudem als Klangtherapeut, Hypnocoach und Ernährungstherapeut in seiner Berliner Praxis Therapieum und beschäftigt sich intensiv mit imaginativer Körper-Psychotherapie.

15.45 – 17.15 Uhr

Transhumanismus – Der Weg zum ewigen Leben?

Prof. Dr. Dr. Dr. Roland Benedikter

Die bisherige Mensch-Technik-Interaktion wird zur Mensch-Technik-Konvergenz: Mensch und Maschine wachsen zusammen. Gehirn-Maschine-Direktverbindungen, Gehirn-Computer-Schnittstellen sowie eine nie dagewesene Offensive im Bereich genetischer Edierung versprechen die technische Ausweitung des menschlichen Lebens in ungeahnte Dimensionen bis hin zum Versprechen auf Unsterblichkeit innerhalb der kommenden Jahrzehnte. Dazu gibt es verschiedene Ansätze.

Die Medizin wird zur «globalen Körperindustrie», der es nicht mehr um das Heilen des kranken, sondern um das Optimieren des gesunden Körpers und Geistes geht. Worin genau besteht diese Entwicklung «über den bisherigen Menschen» hinaus – hinein in einen «neuen Menschen», die sich «Transhumanismus» oder «Neumenschheit» nennt? Wollen wir künftig als Cyborgs oder Maschinenmenschen 100 Jahre alt werden? Oder lohnt sich das gar nicht, weil wir uns selbst dabei verlieren?

Roland Benedikter, Prof. Dr. Dr. Dr., ist Co-Leiter des Zentrums für Höhere Studien von Eurac Research Bozen, Südtirol, und Forschungsprofessor für Multidisziplinäre Politikanalyse am Willy Brandt Zentrum der Universität Breslau, Polen.

Samstag, 5. Oktober 2019, Landhaussaal

09.45 – 11.15 Uhr

Der Vagus und die Polyvagalthorie von Porges: Ein Zugang zum «inneren Arzt»?

Marlen Schröder

Das autonome Nervensystem funktioniert anders, als wir es lange Zeit in der Medizin und Physiologie angenommen haben. Unabhängig von unserem Bewusstsein übernimmt das autonome bzw. vegetative Nervensystem eine wichtige Funktion in unserem Leben. Es steuert unsere Anpassung an äussere und innere Reize. Es schätzt ein, ob sich eine Situation für uns als sicher, gefährlich oder lebensbedrohlich darstellt. Der Körper reagiert dann entsprechend, ohne dass wir bewusst etwas entscheiden müssen.

Dank der Forschungen des amerikanischen Wissenschaftlers Stephen Porges, Professor der Psychiatrie, geht man heute davon aus, dass der Vagus das missing link für das Wirken des «inneren Heilers» ist.

Marlen Schröder ist Fachärztin für Allgemeinmedizin, Ausbildung in TCM, Ohrakupunktur und Neuraltherapie, Entspannungstherapie und imaginative Körper-Psychotherapie.

11.30 – 13.00 Uhr

Gesundheit kommt von innen. Über die heilsame Kraft der Zuwendung.

Prof. Dr. med. Giovanni Maio

Gesundheit ist weder eine Art restloser Funktionstüchtigkeit noch die absolute Abwesenheit von Krankheit. Vielmehr lässt sich Gesundheit verstehen als eine Fähigkeit des Menschen, auch das Widrige und Einschränkende so weit in das eigene Lebenskonzept zu integrieren, dass er über diese Einschränkungen hinweg sein eigenes Leben führen kann, ein Leben, das nicht allein von der Krankheit bestimmt wird. Gesundheit hat also unweigerlich etwas mit Bewusstseinsprozessen zu tun, und diese Bewusstseinsprozesse kommen nicht durch Medikamente zustande, sondern durch Zuwendung, durch das Gespräch, durch das Gefühl des Verstandenwerdens. Deswegen ist es für ein gesundes Altern unabdingbar, dass Menschen Zuwendung erfahren, um sich dadurch selbst mit neuen Augen sehen zu können.

Prof. Dr. med. Giovanni Maio ist ein Mediziner, Medizinethiker und Universitätsprofessor für Bioethik in Freiburg im Breisgau.

14.00 – 15.30 Uhr**100 Jahre EGK**

Podiumsdiskussion zum Thema:
«Wie werde ich gesund 100 Jahre alt?»
100-Jährige erzählen aus ihrem Leben.

Wir waren dem Erfolgsrezept auf der Spur – Sie können gespannt sein! Lassen Sie sich entführen in eine spannende Diskussion mit Gästen aus dem In- und Ausland.

15.45 – 17.15 Uhr**Regeneration und Lebensqualität**

Dieter Broers

Leben wird zum einen als die Organisations- bzw. Prozessform gesehen, die allen Lebewesen gemeinsam ist und die sie von lebloser Materie unterscheidet. Im Wesentlichen jedoch ist Leben eine Interaktion zwischen Geist und Materie. Dieser Vortrag handelt von einer ganzheitlichen Betrachtung des Phänomens Leben – in seinen Quantitäten und Qualitäten.

Dieter Broers, Biophysiker und Philosoph und erfolgreicher Buchautor. Er sieht seine Lebensaufgabe darin, durch themenübergreifende Betrachtungen Brücken zwischen Wissenschaft und Spiritualität zu bauen. Seit den 1980er-Jahren forscht Dieter Broers als Bio-Physiker auf dem Gebiet der Frequenz- und Regulationstherapie.

Kurzreferate

Freitag, 4. Oktober 2019, Gemeinderatssaal und Seminarraum

Profitieren Sie von den Erfahrungen der fachlich ausgewiesenen und engagierten Referenten. Entdecken Sie Impulse für Ihr Wohlbefinden.

10.30 – 11.30 Uhr
Gemeinderatssaal
Der Augenblick im Alter
Erfolgreiches Behandlungskonzept von Augenkrankheiten mit der NPSO Siener Therapie und anderen Microsystemen
Rudolf Siener Stiftung / Friedbert Haug

10.30 – 11.30 Uhr
Seminarraum
Kneippen – man muss es nur tun
Schweizerischer Kneippverband – Jurasüdfuss / Josef Rothenfluh

11.45 – 12.45 Uhr
Gemeinderatssaal
Fit im Hirn
ebi-pharm ag / Tony Schläppi

11.45 – 12.45 Uhr
Seminarraum
Pauschale Ernährungsempfehlungen sind von gestern, die individualisierte GenoTyp-Ernährung ist die Zukunft
NHK / Laura Koch

13.00 – 14.00 Uhr
Gemeinderatssaal
Entschleunigung – Raus aus der Stress- und Mobbingfalle
Psychologisch-Psychotherapeutische Praxis / Klaus Schiller-Stutz

13.00 – 14.00 Uhr
Seminarraum
Tibetische Rezepturen bei Verdauungsbeschwerden
PADMA AG / Kaspar Bürgi

14.15 – 15.15 Uhr
Gemeinderatssaal
Darmaufbau
ebi-pharm ag / Tony Schläppi

14.15 – 15.15 Uhr
Seminarraum
Jünger werden geht nicht – jünger fühlen schon!
Pluspower Gertsch GmbH - Bemer Partner / Andreas Gertsch

15.30 – 16.30 Uhr
Gemeinderatssaal
Sehen von 0 bis 100
Wie wir unsere visuelle Wahrnehmung entwickeln, im Computerzeitalter pflegen und bis 100-jährig erhalten können
Optologisches Zentrum / Cordula Stocker-Klug

15.30 – 16.30 Uhr
Seminarraum
Die 5 Prinzipien des Yangsheng – eine praktische Einführung
Swiss Health Qigong Federation / Shaofan Zhu

Weitere Informationen finden Sie auf der Homepage www.fondation-sne.ch

Kurzreferate

Samstag, 5. Oktober 2019, Gemeinderatssaal und Seminarraum

Profitieren Sie von den Erfahrungen der fachlich ausgewiesenen und engagierten Referenten. Entdecken Sie Impulse für Ihr Wohlbefinden.

10.30 – 11.30 Uhr
Gemeinderatssaal

Mikronährstoffe – eine qualitative Verlängerung der Lebensspanne
Kingnature AG / Dipl. med. Joachim Ahlers, MMA

10.30 – 11.30 Uhr
Seminarraum

Ganzheitliche Gesundheitskonzepte als Schlüssel für ein gesundes und langes Leben
BIONFOMED / Daniel Schwander

11.45 – 12.45 Uhr
Gemeinderatssaal

Elektrosmog und 5G – Eine Herausforderung der modernen Gesellschaft
memon Vertretung Schweiz / Franz Amann

11.45 – 12.45 Uhr
Seminarraum

Well-Aging: fit und munter älter werden mit bedarfsorientierter Ernährung
Manna Ernährung & Therapie / Gaby Stampfli

13.00 – 14.00 Uhr
Gemeinderatssaal

Länger leben, später altern
Neueste biologische Konzepte bestätigen die Erfahrungen aus 40 Jahren Esogetischer Medizin
esogetics GmbH / Peter Mandel

13.00 – 14.00 Uhr
Seminarraum

Der Beckenboden – die Kraft der weiblichen Mitte
Manuellen women healthcare network / Manu Knechtle

14.15 – 15.15 Uhr
Gemeinderatssaal

Gesundheit erhalten mit Vitalpilzen
MykoTroph AG / Dorothee Ogoske

14.15 – 15.15 Uhr
Seminarraum

Welche orthomolekularen Vitalstoffe helfen bei Arthrose, Osteoporose, Augenerkrankungen, Stressbelastungen und Müdigkeit?
Vita Health Care AG / Christoph Nussbaum

15.30 – 16.30 Uhr
Gemeinderatssaal

«Die Quelle des schnellen Alterns»
Ein Einblick in chronisch entzündungsfördernde Störfelder im Mund und Kopfbereich
Alpstein Clinic / Dr. med. Dr. med. dent. Josef Vizkelety, MSc

15.30 – 16.30 Uhr
Seminarraum

100 Jahre alt werden – mit Beweglichkeit & Stabilität!
Mundocorpo / Taís Michelle Mundo

Weitere Informationen finden Sie auf der Homepage www.fondation-sne.ch



Die Wege zur Gesundheit sind vielfältig. Die Stiftung SNE hilft Ihnen dabei, den für Sie passenden zu finden.



Ausstellung

Freitag, 4. Oktober 2019 und
Samstag, 5. Oktober 2019, Säulenhalle

BIONFOMED

Kompetenzzentrum für Gesundheit

ebi-pharm ag

Komplementärmedizin, ganzheitlich und individuell

EGK-Gesundheitskasse & Vituro

Gesundheitsvorsprung mit Vituro.ch

ErfahrungsMedizinisches Register EMR

Sicherheit und Orientierung in der Erfahrungsmedizin

esogetics GmbH

Heilkraft der Farben

Kingnature AG

Wissenschaftlich geprüfte pflanzliche Vitalstoffe

Manna Ernährung & Therapie

Essen mit Wirkung

Manuellen women healthcare network

FRAUESACH – persönlich - kompetent – vertrauensvoll

memon Vertretung Schweiz

RENATURE YOUR LIFE – von Elektrosmog entlastet leben

MykoTroph AG

Institut für Ernährungs- und Pilzheilkunde

NHK

Institut für Integrative Naturheilkunde

Optologisches Zentrum Solothurn

Praxis für visuelle Wahrnehmung

PADMA AG

Tibetan formulas manufactured in Switzerland since 1969

Pluspower Gertsch GmbH – BEMER Partner

Gesundheit schützen – Heilung unterstützen

Polarity Verband Schweiz

Ihr Schritt zu nachhaltiger Gesundheit & Vitalität

Rudolf Siener Stiftung

Therapie auf den Punkt gebracht

Schweizer Kneippverband – Jurasüdfuss

natürlich leben

Schweizerischer Verband für Gedächtnistraining SVGT

Ganzheitliches Gedächtnistraining

Swiss Health Qigong Federation

Dachverband für Gesundheits-Qigong

Vita Health Care AG

Unique Swiss Quality Supplements

Weitere Informationen finden Sie auf der Homepage www.fondation-sne.ch

SNE Symposium

4. und 5. Oktober 2019

Solothurn, Landhaus, Landhausquai 4

Kosten/Anmeldung

Ausstellung:	Eintritt frei, keine Anmeldung erforderlich	
Kurzreferate:	keine Anmeldung erforderlich	
	Originalpreis in CHF	Für EGK-Versicherte und EGK-Therapeuten in CHF*
Tageseintritt Freitag:	40.–	32.–
Tageseintritt Samstag:	40.–	32.–
2-Tages-Pass:	75.–	60.–
Kurzreferate:	10.–/Tag	5.–/Tag

Vorverkauf via www.fondation-sne.ch/de/symposium.

*Bitte Versichertenkarte am Eingang vorweisen.

Weiterbildungsbestätigung

Der Besuch des SNE-Symposiums wird wie folgt als Weiterbildung angerechnet:

- EGK-Therapeutenstelle: 6 Std./Tag
- ASCA: 6 Std./Tag
- EMR: 6 Std./Tag
- Schweizerischer Drogistenverband: 2 Punkte/Tag
- SPAK: 6 Std./Tag

Bitte vermerken Sie beim Kauf des Eintritts, ob Sie eine Weiterbildungsbestätigung benötigen.
Beim Vorverkauf bestellte Weiterbildungsbestätigungen können direkt vor Ort abgeholt werden.



SNE | Stiftung für Naturheilkunde
und Erfahrungsmedizin.
Dornacherplatz 19, 4500 Solothurn
T 032 623 64 80
info@fondation-sne.ch
www.fondation-sne.ch



Eine Initiative der
EGK-Gesundheitskasse.